



Information zur Einnahme spagyrischer Mischungen / Essenzen Phylak Sachsen®

Lagerung

Bei üblicher Zimmertemperatur lagern. Flugreisen werden ohne besondere Schutzvorkehrungen von den Mischungen vertragen.

Einnahme

Die Mischungen vor der Einnahme kurz schütteln, mit der Pipette bzw. als Spray möglichst unverdünnt direkt in den Mund gegeben (möglichst den Mund mit der Pipette nicht berühren) und ca. 1 Minute im Mund behalten. Die Mischungen haben einen charakteristischen Geschmack. Wenn man den Geschmack (zunächst) gar nicht mag, kann man die Tropfen bzw. das Spray auch in etwas Wasser oder Saft geben. Nach der 1minütigen Wartezeit, in der die Mischung im Mund gehalten wird kann gegessen / getrunken werden was beliebt.

Zwischen der Einnahme von einer äußerlichen und einer innerlichen Verabreichung reicht eine kurze Pause von ca. 1 - 5 Minuten. Zwischen zwei oralen bzw. zwei Aura-Mischungen sollte ein Einnahmeabstand von möglichst ½ Stunde liegen, z. B. eine Mischung vor dem Essen und eine danach anwenden, damit der Organismus die Information sauber aufnehmen kann.

Für Säuglinge / Kleinkinder bzw. Menschen die keinen Alkohol zu sich nehmen wollen oder auch für Tiere, stehen Zubereitungen als Globuli, Salbe (Bio-Naturkosmetikqualität) bzw. Auraspray zur Auswahl. Die Essenzen / Mischungen können auch als Einreibung (ggf. verdünnt) oder als Badeszusatz verwendet werden. Globuli können auch in Muttermilch oder Getränken aufgelöst gegeben werden.

Die Dosierung muss individuell angepasst sein und sollte nicht eigenmächtig verändert werden (Ausnahme: siehe unten). Wenn die Einnahme einmal vergessen wurde, kann diese im Laufe desselben Tages nachgeholt werden. Am nächsten Tag mit der verordneten Dosis fortfahren.

Wenn eine variable Dosierung angegeben ist, z. B. 3 – 5 x täglich 1 Hub., erst einmal mit der niedrigsten Dosis beginnen, also 3 x 1 Hub und langsam steigern, z. B. wöchentlich. Für chronische Symptome: Ist die gewünschte Wirkung eingetreten und mindestens 6 Wochen stabil, die Dosis langsam (z. B. wochenweise) wieder reduzieren. - Wenn die Beschwerden, die mit der Mischung behandelt werden sollen z. B. aufgrund von vermehrtem Stress stärker sind als sonst, kann auch an so einem Tag die höchste Dosis verwendet werden und am nächsten Tag, wenn weniger gebraucht wird, wieder weniger.

Dauer der Anwendung

Die verordnete(n) Flasche(n) sollten aufgebraucht werden. 1 – 2 Wochen vor dem Aufbrauchen bitte ich um Rücksprache, damit wir prüfen können, ob eine Anschluss Mischung notwendig ist. Beispiel: Fehlfunktionen des Hormonsystems brauchen eine Mindestbehandlungszeit von 1 Jahr. Es kann jedoch auch länger dauern. Die genaue Dauer, wie lange eine Mischung gebraucht wird ist ganz individuell und nicht vorhersagbar.

Mögliche Reaktionen

Spagyrische Essenzen sind sehr gut verträglich. In seltenen Fällen können sich Beschwerden zunächst verschlimmern oder neue bzw. früher schon einmal aufgetretene Symptome (Reaktionen) auftreten. In diesem Fall die niedrigste verordnete Dosierung wählen und umgehend mit mir Kontakt aufnehmen. - Sollte eine Steigerung der Dosierung verordnet sein, kann es bei Steigerung jeweils zu neuen Reaktionen kommen. Wenn dann Reaktionen auftreten, muss bitte ebenfalls umgehend individuell mit mir abgesprochen werden, wie weiter dosiert werden soll.

Im Zweifelsfall, oder wenn ich nicht erreichbar sein sollte, zunächst auf die vorher gut vertragene Dosierung zurückgehen oder diese betroffene Mischung ganz absetzen, bis eine Klärung mit mir erfolgen konnte.

Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten sind nicht bekannt

Bei Unsicherheiten, Fragen / ungewöhnlichen Beschwerden rufen Sie mich bitte umgehend an. Sprechen Sie bitte unbedingt Ihr Anliegen auf den Anrufbeantworter, damit ich unverzüglich handeln kann. Da die Praxis meinem Wohnhaus angegliedert ist, kann ich – wenn ich weiß, dass es dringend ist - Anrufe auch am Wochenende bzw. abends wahrnehmen. – Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Alles Gute!